

Ressort: Gesundheit

Studie: Übergewicht beginnt im Mutterleib

Berlin, 10.01.2013, 12:23 Uhr

GDN - Die Veranlagung zu Übergewicht wird bereits vor der Geburt geprägt. Das haben Wissenschaftler der Berliner Charité in einer internationalen Studie nachgewiesen, die im Fachjournal "Plos One" veröffentlicht wurde.

Kinder mit einem Geburtsgewicht von mehr als 4.000 Gramm haben laut der Untersuchung in ihrem späteren Leben ein doppelt so hohes Risiko, übergewichtig zu werden, wie normalgewichtige Neugeborene. Die Ergebnisse der Studie belegen zudem, dass das lebenslange Risiko für Übergewicht wesentlich vom Lebensstil der werdenden Mutter beeinflusst wird. Übergewicht, Überernährung, Bewegungsmangel und daraus resultierende Stoffwechselerkrankungen der Mutter während der Schwangerschaft können zu einem hohen Geburtsgewicht des Kindes führen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-5549/studie-uebergewicht-beginnt-im-mutterleib.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com